

Beratung und Beschluss zur Neubewerbung der Region Mittleres Fuldata für die LEADER-Förderperiode 2023 bis 2030

Aktuelle Situation

Die LEADER-Förderperiode 2014 – 2020 befindet sich in der finalen Umsetzungsphase des Förderprogramms. Seit 2008 hat die Region Mittleres Fuldata nunmehr mit zwei Förderperioden von dem LEADER-Programm profitiert.

Im Mittleren Fuldata konnten in beiden Förderperioden bis heute 112 Projekte mit mehr als 2,2 Mio. Euro Fördermittel über das LEADER-Programm, zwei GAK-Programme und ein Bundesprogramm unterstützt werden. In der Region wurden damit Investitionen von rd. 4,9 Mio. Euro ausgelöst. Gefördert wurden Existenzgründer, touristische Vorhaben, Kindergärten, Spiel- und Dorfplätze sowie interkommunale Projekte wie z.B. das Radkonzept für den R1 und Nebenstrecken mit dem Ausbauschnitt der Installation touristischer Beschilderung sowie die digitale Plattform „Digitales Geschichtsarchiv“. Private, öffentliche und interkommunale Projektträger kamen zum Zuge.

Über das Programm „Regionalbudget“, welches innerhalb der LEADER-Kulisse (2019 -2023) über das hessische Umweltministerium aufgelegt ist, konnten in den Jahren 2019 und 2020 im Mittleren Fuldata 50 Kleinstprojekte zur Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität in den Dörfern mit 80 % gefördert werden. Gemeinden, Vereine und Dorfgemeinschaften nutzten die Möglichkeit, ihre Projekte zwischen 1.000 € und 20.000 € Investitionssumme zu realisieren. Die Fördermittel setzen sich zusammen aus Landesmitteln (90 %) und Mitteln der beteiligten Kommunen (10%) bei förderfähigen Kosten von 388.543 €.

Neue Förderperiode 2023 – 2030

Zur kommenden Förderperiode werden derzeit über das Ministerium HMUKL Vorbereitungen getroffen. Ein Aufruf zur Bewerbung an die 24 hessischen Regionen ist für das erste Quartal 2021 geplant. Eine Auswahl wird bis Ende 2022 zu erwarten sein. Ab dem Jahr 2021 ist von einem Förder-Übergangszeitraum von zwei Jahren mit dem Beginn der neuen Förderperiode zum 01.01.2023 auszugehen. Im Jahr 2021 sind Antragstellungen noch bis Ende März 2021 möglich. Die laufenden Kosten des Regionalmanagements werden im Jahr 2021 ebenfalls mit 75% gefördert, entgegen der ehemaligen Planung, die eine Förderung bis Ende 2020 vorsah.

Das Programm Regionalbudget (Kleinstprojekte) wird in den Jahren 2021,2022 und 2023 bedient.

Aussicht und Bewerbungsabsicht

Auch für die neue Förderperiode 2023 – 2030 hat die Region Mittleres Fuldata gute Chancen. Die Bewerbungsphase wird mit der Konzepterstellung (LES) gefördert. Die vertragliche Regelung zur Personalgestellung des Zweckverbandes an die Regionalentwicklungsgesellschaft Mittleres Fuldata (REG MFT) von 1,5 Stellen wäre mit der Bewerbung zu erneuern. Für

eine erfolgreiche Teilnahme an der LEADER-Ausschreibung sollen die bisherigen Strategien und Strukturen überdacht, mit vorhandenen lokalen Konzepten vernetzt und in Form einer sogenannten „Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)“ für die neue Förderperiode vorbereitet werden.

Mit einer erfolgreichen Bewerbung zum LEADER-Programm eröffnen sich für die beteiligten Städte und Gemeinden neben der Projektförderung wieder weitere attraktive Förderprogramme, die sich aus der LEADER-Programmlinie und dem Strukturfonds entwickeln. Dies ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern sowie der öffentlichen Hand richtungsweisende Vorhaben zu realisieren, Impulse im ländlichen Raum zu setzen und den Lebens- und Wirtschaftsraum (innovativ) zu erhalten, zu verbessern und weiterzuentwickeln.

Zur Teilnahme an der Ausschreibung zur Bewerbung ist es notwendig, dass die angeschlossenen Städte und Gemeinden innerhalb ihrer Gremien folgende Beschlüsse herbeiführen:

1. Eine erneute Bewerbung zum LEADER-Programm für die Förderperiode 2023-2030,
2. entstehende Bewerbungskosten anteilig im Haushaltsplan 2021 nach festgelegtem Einwohnerschlüssel vorzusehen, ca. 30.000 €, davon 60% Förderung; Umlegung von 12.000 €

	Bewerbung neue Periode	Eigenanteil
		12.000,00 €
Felsberg	23,33%	2.799,60 €
Guxhagen	11,43%	1.371,60 €
Körle	6,36%	763,20€
Malsfeld	8,52%	1.022,40 €
Melsungen	29,54%	3.544,80 €
Morschen	7,44%	892,80€
Spangenberg	13,39%	1.606,80 €

3. eine vertragliche Verlängerung und Finanzierung zwischen Zweckverband und Regionalentwicklungsgesellschaft zur Personalgestaltung des Regionalmanagements (Sitz im Rathaus Malsfeld) 2 Jahre über die Förderdauer hinaus,
4. die Ko-Finanzierung der laufenden Kosten nach erfolgreicher Bewerbung zur neuen Förderperiode nach einem festgelegten Einwohnerschlüssel als Eigenanteile in den jährlichen Haushaltsplänen zu berücksichtigen.

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

1. eine Bewerbung zum LEADER-Programm für die Förderperiode 2023-2030.
2. entstehende Bewerbungskosten anteilig nach festgelegtem Einwohnerschlüssel vorzusehen (ca. 30.000 €, davon 60% Förderung; Umlegung von 12.000 €)

Bewerbung neue Periode		Eigenanteil
		12.000,00 €
Felsberg	23,33%	2.799,60 €
Guxhagen	11,43%	1.371,60 €
Körle	6,36%	763,20€
Malsfeld	8,52%	1.022,40 €
Melsungen	29,54%	3.544,80 €
Morschen	7,44%	892,80€
Spangenberg	13,39%	1.606,80 €

3. eine vertragliche Verlängerung und Finanzierung zwischen Zweckverband und Regionalentwicklungsgesellschaft zur Personalgestaltung des Regionalmanagements (Sitz im Rathaus Malsfeld) 2 Jahre über die Förderdauer hinaus,
4. die Ko-Finanzierung der laufenden Kosten nach erfolgreicher Bewerbung zur neuen Förderperiode nach einem festgelegten Einwohnerschlüssel als Eigenanteile in den jährlichen Haushaltsplänen zu berücksichtigen.

Melsungen, 15.01.2021
Produktbereich 15

Der Magistrat



Boucsein
Bürgermeister